

SUB

NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND  
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN

Helmut Rohlfing:  
Der Schutz gegen Insider-Diebstähle – Ergebnisse einer  
Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

11. Symposium „Handschriften und Alte Drucke“  
Blaubeuren, 20. bis 22. Oktober 2014



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Zur Vorgeschichte

- 16.11.2009 Entdeckung des Diebstahls, belastende Aufzeichnungen
- Manipulationen in der Katalogdatenbank
- Einschaltung der Polizei; Einsetzung einer Kommission durch das Präsidium der Georg-August-Universität
- Rekonstruktion der Einlieferungen bei Auktionshäusern von 2005 bis 2009
- Gesamtschaden bei ca. € 400.000

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Erste Maßnahmen 2009 und 2011

- Revision im Bereich der Handschriften und Inkunabeln
- Bestellzwang auch bei dienstlicher Benutzung
- Beschaffung eines Schlüsselwächters zur kontrollierten Ausgabe von sicherheitsrelevanten Schlüsseln
- Beginn der Planung und Durchführung einer Generalrevision des gesamten Altbestands 30.08.2010 bis 24.12.2011
- Diskussion des Problems in der dbv-AG und Entwicklung eines Fragebogens in einer UAG

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Der Fragebogen:

Angabe des Bibliothekstyps (Mehrfachnennungen möglich)

- Ausstattung der Sondermagazine und Regeln für den Zutritt (Diebstahlsicherung, Zutritt durch Mitarbeiter, Schlüsselentnahme etc.)
  - Benutzung, Eigentumskennzeichnung u. Erschließung (Vertreter am Standort, elektronische Verbuchung, im Objekt, Erschließungstiefe, exemplarspezifische Merkmale)
  - Revisionen und Teilrevisionen (wann, wie oft, geplant?)
  - Dienstanweisungen: Zutritt zu den Magazinen, Entnahme und Rückstellung, Bearbeitung von Verlustvermerken, Löschung von Katalogisaten
- ⇒ Vier Hauptabschnitte mit 77 Einzelfragen

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Versand und Rücklauf des Fragebogens

- Versand am 17.05.2013 an 146 Bibliotheken mit Spezialbeständen, Rückantwort erbeten bis 28.06.2013, letzte Nachmeldung im November 2013
- Rückantwort von 58 Bibliotheken:
  - 7 Staatsbibliotheken (Gruppe 1)
  - 17 Universitätsbibliotheken (Gruppe 2)
  - 6 Stadtbibliotheken (Gruppe 3)
  - 8 Regionalbibliotheken (Gruppe 4)
  - 20 Spezialbibliotheken (Gruppe 5)
- Spezialbestände: Handschriften und Nachlässe, seltene und alte Drucke, historische Landkarten, Graphik u. sonstiges

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Einige Ergebnisse nach Bibliotheksgruppen:

- 1.2.: Einbruchmeldeanlagen vorhanden?  
SB 100%, UB 70,6%, StB 33, 3%, RegB 100%, SpB 85%
- 1.4.: Schlüsselentnahme durch Schlüsselwächter/elektronisch  
SB 42,9%, UB 17,6%, StB 0%, RegB 0%, SpB 30%  
⇒ Alternativen: konventionell protokollierte Entnahme oder Vieraugenprinzip
- 1.5.: Zutritt von Personengruppen in die Magazine nach Vieraugenprinzip?  
⇒ Reinigungskräfte, Wachdienst, Handwerker/Techniker, Hausmeister u.a.  
Wird vielfach mit „Nein“ beantwortet, d.h. Aushändigung eines Schlüssels

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Weitere Ergebnisse:

- 2.1.: Dokumentation der dienstlichen Entnahme aus den Spezialbeständen durch
  - a) Vertreter am Standort
  - b) Benutzungsjournal
  - c) Benutzungsdokumentation beim Objekt
  - d) elektronische Verbuchung?

⇒ z. T. doppelte Absicherung; Benutzerverzeichnisse im Objekt nur gelegentlich; elektronische Bestellung i. d. R. nur bei gedruckten Büchern, weniger bei Handschriften, Nachlässen, Graphik
- 2.4.: Kennzeichnung von Sondermaterialien mit Eigentumsmerkmalen / Besitzstempeln
  - ⇒ ist allgemein üblich, am wenigsten jedoch bei Teilen von Konvoluten

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

Weitere Ergebnisse (alle teilnehmenden Bibliotheken):

- 3.1.: Haben Revisionen und Teilrevisionen stattgefunden?  
a) Handschriften/Nachl. 34,4% / 39,7%    b) seltene Drucke 32,8% / 48,3%  
c) Altkarten/Graphik 15,5% / 15,5%      d) sonstige 8,6% / 8,6 %
- 3.2.: Finden Revisionen regelmäßig statt?  
ja: 18,9 %      nein: 77,6%
- 3.3: Revisionen in den nächsten zehn Jahren geplant?  
ja: 75,8%      nein: 20,7%



# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Weitere Ergebnisse (alle teilnehmenden Bibliotheken):

- 4.1.: Gibt es Dienstanweisungen für den Zutritt zu den Sondermagazinen?  
ja: 25,7 – 32,8%                      nein: 55,2 – 63,8%
- 4.2.: Gibt es Dienstanweisungen für die Entnahme von Spezialbeständen?  
ja: 27,6 – 41,3%                      nein: 53,5 – 63,8%
- 4.3.: Gibt es Dienstanweisungen für die Bearbeitung von Verlustvermerken?  
ja: 22,4 – 29,3%                      nein: 60,3 – 72,4%
- 4.4.: Gibt es Dienstanweisungen für die Löschung von Katalogisaten?  
ja: 17,2 – 22,4%                      nein: 58,6 – 70,7%

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Empfehlungen

### 1. Ausstattung der Sondermagazine, Zutrittsregelungen

Zutritt zu den Sondermagazinen sollte ausschließlich einer begrenzten Anzahl von Magazinkräften vorbehalten sein, nicht für sämtliche Mitarbeiter der Abteilung Spezialsammlungen gewährt werden und für alle auswärtigen Personen strikt untersagt sein. Zutritt von technischem Personal nur unter Aufsicht.

### 2. Schlüsselentnahme

Ausgabe von Schlüsseln an neue Mitarbeiter und die tägliche Entnahme und Rückgabe müssen kontrolliert erfolgen und protokolliert werden. Ausgabe nur im Bedarfsfall, Sicherung von Generalschlüsseln gegen unautorisierten Zugriff durch Vieraugenprinzip, Eintragung in ein Journal oder ein elektronisches Ausgabesystem.

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Empfehlungen

### 3. Organisation von dienstlichen Entleihungen

Transparenz und Überprüfbarkeit von dienstlichen Entleihungen ist die beste Garantie gegen Diebstähle durch Mitarbeiter. Deshalb müssen dienstliche Entleihungen im Ausleihsystem oder in Dienstjournalen für die Ausleihe registriert werden. Problem: Löschung von Ausleihdaten wg. Datenschutz. Ausleihdokumentation bei jedem Objekt (Benutzerverzeichnisse)?

### 4. Revisionen

Bestandsgröße und Personalaufwand als Hinderungsgrund bei großen Sammlungen: Nur in 11 (von 58) der befragten Bibliotheken regelmäßige Revisionen, davon in 6 SpB und in einer SB, aber in keiner RegB. Vorteil: größere Datensicherheit, Entdeckung von Verstellungen und Konvoluten.

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Empfehlungen

### 5. Verlustvermerke und Löschung von Katalogisaten

Bei multiplem Zugriff zu elektronischen Katalogdaten besteht das erhebliche Risiko der Manipulation, so wie in Göttingen geschehen. Der Eintrag von Verlustvermerken bzw. Löschungen, die mit Datum und Namenskürzel gekennzeichnet sind, sollte einer/m bestimmten Mitarbeiterin/Mitarbeiter übertragen und nicht für jedermann zulässig sein.

# Helmut Rohlfing: Insider-Diebstähle – Ergebnis einer Umfrage unter den deutschen Bibliotheken

## Fazit

- Der Fragebogen wurde (wie beabsichtigt) von vielen Bibliotheken als Weckruf verstanden, die eigenen Verhältnisse genauer zu überprüfen.
- Eine Atmosphäre des Vertrauens und der Sorge um die Bestände in der Gruppe der zuständigen MitarbeiterInnen ist der beste Schutz gegen Insider-Diebstähle; sie erlaubt trotzdem eine regelmäßige und unparteiische Kontrolle untereinander.
- Die regelmäßige und intensive Fortbildung der Mitarbeiter in Sicherheitsfragen sollte hohe Priorität genießen.
- Sicherheitsbeauftragte in den Spezialsammlungen?

SUB

NIEDERSÄCHSISCHE STAATS- UND  
UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK GÖTTINGEN

11. Symposium „Handschriften und Alte Drucke“  
Blaubeuren, 20. bis 22. Oktober 2014

Vielen Dank für Ihr Interesse!  
Haben Sie Fragen?



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN